

Berufsorientierung

Standortbezogenes Umsetzungskonzept

(Schuljahr 2023/2024)

Katalog der verbindlichen Maßnahmen im Bereich Information, Beratung, Orientierung im Fach Berufsorientierung in der 7./8. Schulstufe und der 11./12. Schulstufe.

Mag.^a Birgit Kroepel: Berufsorientierungskordinatorin und Schüler:innen- und
Bildungsberaterin an der MS/BG/BRG Klusemannstraße

kroepel.birgit@klusemann.at

Mag.^a Carina Eberhard: Berufsorientierungskordinatorin und Schüler:innen- und
Bildungsberaterin an der MS/BG/BRG Klusemannstraße

eberhard.carina@klusemann.at

Gut reflektierte Entscheidungen erweitern die Handlungsspielräume von Mädchen und Buben und erhöhen die Chancen auf Erfolg. Grundkompetenzen, wie die Fähigkeit zur Selbstreflexion, Informationsrecherche und -bewertung sowie Entscheidungsfähigkeit, können anhand gut begleiteter erster Bildungs- und Berufsentscheidungsprozesse erworben und gefestigt werden. Es ist Aufgabe und Verantwortung der Schule, diese Lern- und Entwicklungsprozesse zu unterstützen und zu begleiten.

Umsetzung in der Unterstufe:

In der 7. Schulstufe wird Berufsorientierung in den einzelnen Fächern integrativ unterrichtet, in der 8. Schulstufe findet die Berufsorientierung in Form von Projekten, Exkursionen sowie Berufspraktischen Tagen statt.

1. Information der Eltern über das standortbezogene Umsetzungskonzept, die Art und das Zusammenwirken der geplanten Berufsorientierung in Form von Elternabenden.
2. Kompetenzlernen durch Individualisierung und Berufsorientierung.
3. Arbeit am Stärkenportfolio (5. - 8. Schulstufe).
4. Teilnahme an der Lehrlingsmesse.
5. Besuch der Messe „14 Jahre – was nun?“ und der Messe „Lehre und duale Ausbildung“.
6. Teilnahme am Töchertag (Besuch der Betriebe der Eltern) für die Mädchen der 8. Schulstufe.
7. Teilnahme an der Take-Tech für technikinteressierte Schüler:innen.
8. Besuch der Tage der offenen Tür an den weiterführenden Schulen.
9. Teilnahme am Action Day.
10. Projektwoche zum Thema Berufsorientierung in der 8. Schulstufe:
 - Interessenstest / Recherche im Internet
 - Exkursionen
 - Besuch im BIZ/LOGO
 - Info über weiterführende Schulen und Wege nach der Matura
 - Einblicke in die Arbeitswelt durch Expert:innen
 - Bewerbungstraining in der Arbeiterkammer
 - Texte und Collagen zur Arbeitswelt
11. Realbegegnungen in Form von Berufspraktischen Tagen + Dokumentation der Berufsbilder.
12. Information, Beratungstätigkeit, Vermittlung von Hilfe und Anlaufstelle für Probleme in den Sprechstunden der Schülerberater:innen im Rahmen der Schüler:innenberatungstätigkeit.

13. Besondere Förderung und Information für jene Schüler:innen, die die Schulpflicht erfüllt haben und in einen Beruf einsteigen wollen:
 - Besuch der Infotage über Lehrberufe im Berufsinformationszentrum (BIZ)
 - Teilnahme an Interessenstest für Berufseinsteiger:innen
 - Spezielle Bewerbungstrainings
14. Oberstufeninformationsabend des BG/BRG Klusemannstraße für die Schüler:innen der 4. Klassen.
15. „Straße der Fähigkeiten“ für die Schüler:innen der 7. Schulstufe.
16. Teilnahme am Jugendcoaching für die Schüler:innen ab dem individuellen 9. Schulbesuchsjahr.
17. Besuch der Veranstaltung „Mädchen und Technik“ für die 8. Schulstufe im Berufsinformationszentrum (BIZ).
18. Teilnahme am Projekt „Your Job“ mit sieben führenden steirischen Industrieunternehmen.
19. Teilnahme am Talentcenter der Wirtschaftskammer.
20. Mitarbeit der Schüler:innen der 4. Klassen am Tag der offenen Tür der MS/BG/BRG Klusemannstraße (Workshops, Führungen, ...).

Umsetzung in der Oberstufe:

1. Informationsveranstaltung der Universitäten und Fachhochschulen in der 11. Schulstufe über „Wege nach der Matura“:
 - Vorstellen aller Ausbildungsmöglichkeiten an Universitäten, Fachhochschulen, Kollegs
 - Aufnahmevoraussetzungen
 - Anmeldetermine
2. Infoveranstaltung der Universität Graz über Studienmöglichkeiten und Voraussetzungen.
3. Infovortrag von FIT – Frauen in Technikberufen für die Schüler:innen der 11. und 12. Schulstufe.
4. Besuch der BeST³ (Berufs- und Studienmesse) und der IBOBB-Messe.
5. Bewerbungstraining der Arbeiterkammer für die 12. Schulstufe.
6. Teilnahme am Programm 18+.
7. Besuch der Tage der offenen Tür an den Grazer Universitäten.
8. Information der Schülerberaterin über den Europass (Zeugnisse und Bewerbungsunterlagen für den Europäischen Raum).
9. Einzelberatung, Elternberatung und Coaching für Schüler:innen durch die Schüler:innenberaterinnen:
 - Problembearbeitung
 - Interessenstests
 - Aufnahmekriterien für Universität und FH
 - Information
10. Beratung, Information und Hilfestellung beim Suchen nach alternativen Möglichkeiten bei Schulaussteiger:innen.
11. Neigungsanalyse im BIZ für Schüler:innen der 12. Schulstufe (bei Bedarf).
12. Teilnahme am Jugendcoaching für die Schüler:innen der 5. – 12. Schulstufe.
13. Roundtable mit Vertreter:innen der Rotarier Graz in der Graz/Burg.
14. Motivationsworkshop der 8. Klassen in Zusammenarbeit mit dem Campus02.